



Pressemitteilung Ratsbesprechung 4. März 2020

Zu Beginn der Sitzung nahm der Bürgermeister zum Leserbrief von Ralf Müller mit dem Titel "Alles im Zeichen der Energiewende?" Stellung. Er wies unter anderem darauf hin, dass die hier aufgeführten Punkte "Verbreiterung der Struthchaussee auf einer Länge von ca. 8 Kilometer" und "Kein Abschluss der Baumaßnahme WEA Siesbach 6 in 2020 und daraus resultierende Belästigung für die Bürger*innen von Kirschweiler" nicht den Tatsachen entsprechen.

Aufgrund der geringen Anwesenheit und der Bedeutung des angekündigten Besprechungspunktes machte Gustav Hauer den Vorschlag, diesen TOP zu vertagen und Mitteilungen und Anfragen zu behandeln. Dem wurde zugestimmt.

Beim Arbeitseinsatz am 29.02.2020 waren 7 Personen anwesend. Innerhalb einer guten Stunde wurde die alte Wasserentnahmestelle entfernt. Bei dieser Gelegenheit wurde ein Fehler bei der Stromzufuhr zur Leichenhalle entdeckt. An der Giebelseite der Leichenhalle gibt es möglicherweise Einbruch von Regenwasser. Der Bürgermeister soll hier Abhilfe schaffen.

Am 4. März 2020 fand die Bauanlaufbesprechung für den Verbindungsweg Kirche-Friedhof statt. Die Firma Rodenbusch gibt am kommenden Montag bekannt, ob sie in der darauffolgenden Woche mit den Arbeiten beginnen kann (ab 16. März 2020) In diesem Fall müssten die dort liegenden Birken unverzüglich zerkleinert und an den Maifeuerplatz verbracht werden. In Ergänzung zur Planung wurde entschieden, im Bereich der Zufahrt zur Kirche im Anschluss an die Bodenrinne eine ca. 20 qm große Fläche fachmännisch teeren zu lassen. Die Kosten hierfür werden auf 500.-€ geschätzt. Damit wird das Matschproblem in diesem Bereich gelöst. Offen bleibt noch die Platzierung der 2. Sitzbank.

Gemeinsam mit Mitarbeitern der VG wurden die Wasserstelle im mittleren Trautenbachtal sowie die Wassereinlaufwerke am unteren Trautenbach und im Eck begutachtet. Im mittleren Trautenbachtal hat sich ein kleiner See gebildet. Der Wassereinlauf ist möglicherweise verstopft – die Situation muß beobachtet werden. **Die Eltern werden aufgefordert, ihre Kinder auf dieses Gefahrenpotential hinzuweisen!** An den Wassereinlaufwerken kann durch die Verbandsgemeinde nichts verändert werden. Es soll sich beim Ingenieurbüro Retzler über die maximale Distanz der Gitterstäbe informiert werden. Beim Wassereinlaufwerk im Eck sollte die Umgebung derart befestigt werden, dass kein Geröll zu Verstopfungen führen kann.

Das Nebenzimmer im Gemeinschaftshaus kann durch Siesbacher Bürger für private Feierlichkeiten genutzt werden. Analog zur Saalverpachtung erfolgt eine Übernahme und Übergabe. Folgende Konditionen wurden vereinbart: Miete Nebenraum und Wirtschaft (25.- €); Nebenkosten für Reinigung Flur und Toiletten (15.-€) zusätzliche Nutzung des Grill/Backes (10.-€) Die Reinigung von Nebenraum und Gaststätte obliegt dem Mieter. Getränke müssen wie üblich von der Firma Getränke Cullmann bezogen werden, wobei auf die vorhandenen Getränke zurückgegriffen werden kann – es erfolgt eine Zählung. Die Nutzung des „guten Geschirrs“ ist grundsätzlich möglich – dieses muss vorher übernommen werden.

Neue Regelung für die Öffnung der Wirtschaft an Freitagen: Aufgrund des momentan mangelnden Zuspruches wird der Wirtschaftsbetrieb an Freitagen vorerst ausgesetzt